

# KOMMISSION

## PROGRAMM LEONARDO DA VINCI

### Zweite Phase (2000-2006)

#### Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen EAC/92/04

#### „Bewilligung von Zuschüssen für Valorisierungskonferenzen zur Nutzung der Ergebnisse von Leonardo da Vinci-Projekten“

#### Bekanntmachung: Veröffentlichung einer Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Internet

(2005/C 48/10)

### 1. Ziele und Beschreibung

Ziel der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen ist die Unterstützung von Valorisierungsveranstaltungen (Konferenzen und Ausstellungen) zur besseren Nutzung der Ergebnisse von Leonardo da Vinci-Projekten. Für die Veranstaltungen können auch die Ergebnisse von Projekten anderer EU-Programme zum Thema Berufsbildung vorgeschlagen werden.

Die Aktion sollte aus den unten aufgeführten drei Phasen bestehen. Unterstützt werden nur Vorschläge, die den Anforderungen aller drei Phasen gerecht werden:

- 1) Vorbereitungsphase: Abgleich der Bedürfnisse der Benutzer und der ausgewählten Projektergebnisse. Anhand einer Analyse der Bedürfnisse der Benutzer sollten Produkte und Ergebnisse von **mindestens fünf verschiedenen Leonardo da Vinci-Projekten** aus **mindestens drei verschiedenen Ländern** bestimmt und für die Unterstützung und Nutzung ausgewählt werden.
- 2) Organisation einer Veranstaltung. Organisation einer Konferenz/eines Workshops/einer Ausstellung zur Zusammenführung von Angebots- und Nachfrageseite. Dabei sollte ein interaktiver Austausch zwischen Projektträgern und Benutzern stattfinden mit dem Ziel, die Übertragung und Nutzung der Projektergebnisse zu erleichtern, um so den Bedürfnissen neuer Benutzer zu entsprechen.
- 3) Endphase: Folgemaßnahmen. Vorschläge für Folgemaßnahmen zur Erleichterung der Übertragung und Entwicklung von Indikatoren zur Messung der Wirkung der Veranstaltung.

### 2. Förderfähige Antragsteller

Zuschussanträge im Rahmen dieser Aufforderung können insbesondere auf europäischer, nationaler, regionaler, lokaler und sektoraler Ebene tätige Organisationen oder Unternehmen einschließlich europäischer Netze einreichen, die den Förderkriterien entsprechen, in der beruflichen Bildung arbeiten und eine Valorisierungsveranstaltung in den spezifischen Bereichen durchführen möchten, auf die sich die Aufforderung bezieht. Die Organisationen oder Unternehmen der Antragsteller sollten nach geltendem Recht seit mehr als drei Jahren bestehen und müssen ihren Sitz in einem der folgenden Länder haben:

in den 25 EU-Mitgliedstaaten, in den EFTA/EWR-Staaten (Island, Liechtenstein, Norwegen) oder in den Kandidatenländern: Bulgarien, Rumänien und Türkei.

### 3. Mittelausstattung und Laufzeit der Projekte

Für diese Aufforderung werden Mittel in Höhe von **1 500 000 EUR** bereitgestellt. Auf der Grundlage dieses Betrags will die Generaldirektion für Bildung und Kultur 15 bis 20 Projekte mit einem Zuschuss von höchstens 100 000 EUR (höchstens 75 % der förderfähigen Kosten) unterstützen. 30 % des Budgets müssen für die Finanzierung der Folgemaßnahmen verwendet werden (Phase 3).

Die Aktivitäten müssen zwischen dem 1. August 2005 und dem 1. Oktober 2005 anlaufen.

Die vorgeschlagenen Valorisierungsveranstaltungen sollten bis spätestens April 2006 abgeschlossen sein, so dass vor Abschluss des Projekts genug Zeit für die Folgemaßnahmen bleibt.

Der Abschlussbericht sollte bis spätestens 1. Oktober 2006 eingereicht werden.

Die Projektlaufzeit darf höchstens 12 Monate betragen.

**4. Frist**

Die Anträge sind der Kommission bis spätestens **3. Mai 2005** zu übermitteln.

**5. Vollständige Informationen**

Der vollständige Text der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen sowie die Antragsformulare sind unter folgender Adresse zu finden: [http://europa.eu.int/comm/education/programmes/leonardo/new/valorisation/callevnts\\_de.html](http://europa.eu.int/comm/education/programmes/leonardo/new/valorisation/callevnts_de.html)

Weitere Auskünfte erteilt

eac-unite-c3@cec.eu.int

---